



**Bete für die Seele der
Wtw. Josefa Blasznig**

Sie war geboren am 18. März 1842 und nach eines gottseligen Todes, öfters versehen mit den hl. Sterbesakramenten, am 30. August 1926. Die letzte, welche die alte Deferegger-Tracht bis in ihr hohes Alter trug.

Christlich hat sie durchgemandelt
Dieses Lebens Pilgerthal,
Hat nach frommer Pflicht gehandelt
Treu und redlich überall.
Hat ertragen manche Leiden
Still, mit gottergeb'nen Sinn,
Darum selig war ihr Scheiden,
Unausprechlich ihr Gewinn.
Dort, wo ihre Lieben wohnen
Und der Gatte ihrer harzt,
Hat der Herr, sie zu belohnen,
Himmelsfreuden aufbewahrt.

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)



**Um ein Vater unser bitten
Rupert Blasznig**
Altbauer am Innergroßlerch, Gemeinde
Hopfgarten i. Defe.

heimgeholt im 71. Lebensjahre, am 4. März 1938, gestärkt durch die hl. Sakramente.
Schon am 8. März 1938 folgte ihm sein Sohn
Matthias Blasznig
Jungbauer am Innergroßlerch

40 Jahre alt in die ewige Ruhe nach, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, oft betend:
„Die Gott will!“

Geduldig in den schweren Leiden,
Voll Tätigkeit im ganzen Leben,
Rief Jesus euch ins Land der Freuden,
Wo Ruh' und Frieden euch umschweben.
Wer euch gekannt, der muß es sagen,
In euch hat stets ein edles Herz geschlagen.
Wir wollen oft euer gedenken,
Gebet und Opfer viel euch schenken,
Damit ihr bittet, daß wir gehen,
Den Weg, der führt zum Wiedersehen.

Jesus, Maria, Josef!


Druck: Mahl, Photo: Dima Mariner, Lienz



**Um ein
Vaterunser
bittet unsere
unvergeßliche
Mutter, Frau
Emerentia Blasznig**

welche geboren am 17. April 1872, nach kurzem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, am 27. Juni 1944 selig im Herrn verschied.

Wir hatten eine Mutter,
nun tröstet sie Gott, der Herr!
Es ist doch nichts auf Erden
wie Mutters Tod so schwer.
Ihr Blick, ihr Wort, ihr Leben
galt uns nur ganz allein;
nun ging sie fort, so ferne,
das teure Mütterlein.
Nur eins ist's, was uns tröstet,
seit sie gestorben ist,
daß sie gewiß uns Kinder
an keinem Tag vergißt.
Daß durch ein Sternfenster
sie auf uns niederschaut
und uns aus ihrer Liebe
ein Himmelsstieglein baut.



**Gedenket im frommen Gebete
der Seele des
Jünglings
Thomas Blasznig**

in Larch geboren am 7. Oktober 1869, nach langer mit Geduld ertragener Krankheit und öfterem Empfang der hl. Sterbesakramente am 14. September 1888 gottselig im Herrn verschieden.

Er ruhe im Frieden!

Früh ward ich von Euch genommen,
O Geliebte! trauert nicht so sehr,
In ewige Freud' bin ich gekommen,
Dort gibt es keine Thränen mehr.
Geliebte Ältern, stillt die Thränen,
Die Ihr bei meinem Grabe weint,
Bald werden wir einander sehen
In des Himmels Seligkeit.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)



**Erinnerung im Gebete
an
Jakob Blasznig**

Rainerbauer in Hopfgarten
weicher am 20. 7. 1873 geboren wurde
und am 20. 6. 1942, nach Empfang
der hl. Sterbesakramente selig im
Herrn verschieden ist.

R. I. P.

*Ihr heißt es Tod, was mich betroffen,
Und doch ging ich zum Leben ein.
Nicht trauern! Beten, innig hoffen,
Wir werden einst beisammen sein.
Jesus, guter Heiland, schenke ihnen die
ewige Ruhe!*
(300 Tage Ablass f. Verst.)

0401

Josefa Blasznig (Blos) *18.03.1842 †30.08.1926 **Mathias Blasznig** *04.01.1898 †08.03.1938 **Rupert Blasznig** *23.12.1867 †04.03.1938 **Emerentia Blasznig (Bichler)** *11.04.1872 †27.06.1944 **Thomas Blasznig** *07.10.1869 †14.09.1888 **Jakob Blasznig (Rainer)** *20.07.1873 †20.06.1942



Theresia Blasznig †

**Christliche Erinnerung im Gebete
für die Seele unserer lieben Mutter,
der wohlgeachteten Frau
Theresia Blasznig**

Altbäuerin am Innerzathamm
welche nach kurzem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten, am 14. Mai 1941 in ihrem 76. Lebensjahre selig im Herrn verschied.

Sie ruhe im Frieden!


Kinder, fürchtet Gott den Herrn
Und zur Kirche gehet gern,
Dann auf allen euren Wegen
Solget euch mein Muttersegnen.
Lebet wohl, mein Auge bricht
Und vergeßt die Mutter nicht.
Auch nicht die Lehren, die sie gab,
Betet gerne an ihrem Grab.
Vater und Mutter müßt ihr ehren,
Soll euch Gott stets Glück gewähren.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)

Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
(300 Tage Ablass.)

Bilder und Druck: Mahl, Lienz.



Karl Blasznig †

**Gedenket im Gebete
an die Seele des Herrn
Karl Blasznig
zu Rainer in Hopfgarten**

der am 17. Mai 1962 im 80. Lebensjahr nach Empfang der hl. Sterbesakramente vom lieben Gott ins Jenseits abberufen wurde.

Er ruhe im Frieden!

Still und ruhig war dein Leben,
So daß die Welt dich kaum vermißt.
Und dennoch wird es Herzen geben,
Für die du unvergeßlich bist.
Habe Dank, daß Gott dir lohne
Was du Gutes uns getan,
Mit der ewigen Lebenskrone
Die kein Tod dir nehmen kann.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)

Jesus, Maria, Josef
(300 Tage Ablass.)

Druck: Mahl, Lienz



**Christliche Erinnerung im Gebete
an den wohlgeachteten
Johann Blasznig**

zu Innergroßlerch in Deferegen,
welcher geboren am 28. Oktober 1876, im Weltkriege gegen Rußland am 14. September 1914 in Gefangenschaft geriet, nach Sibirien transportiert wurde und am 30. Mai 1917 in einem Spital in Moskau sein Leben für sein Vaterland hingegeben hat.

Er ruhe im Frieden!

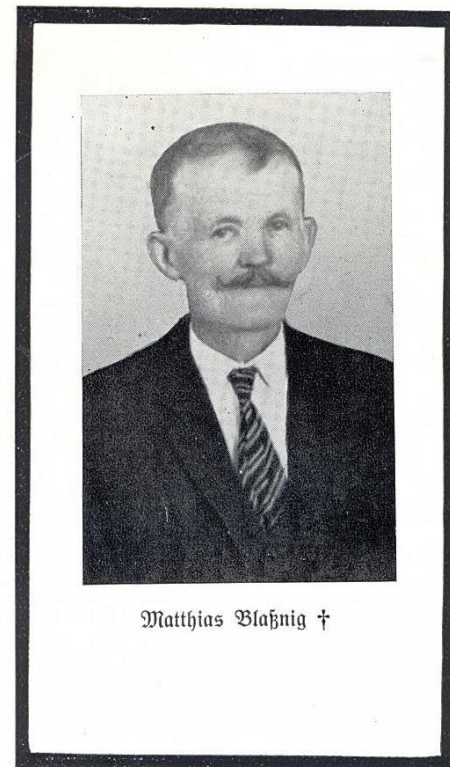
Vom Himmel schau ich niederwärts,
Gott grüße Dich, mein Vaterherz,
Gott arß Dich, liebes Mütterlein,
Ich sog als Held zum Himmel ein!
Ich dachte, als den Tod ich fand:
Für Gott, Kaiser und Vaterland!
Ihr lieben Brüder, Schwestern all',
D. lebet wohl im Trümental.
Mein Heimatsbüßlein, nun so fern,
Ich stell es unterm Schutz des Herrn!
Mein Himmelslied klingt freudenvoll:
„Gott segne treu mein Land Tirol.“

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablass.)

Bilder und Druck von J. G. Mahl in Lienz.

Theresia Blasznig, verheh. Blasisker (Innerzatham) *14.03.1866 †14.05.1941 **Karl Blasznig (Rainer)** *05.08.1882 †17.05.1962 **Johann Blasznig** *28.10.1876 †30.05.1917



✠

Gedenket im Gebete
der Seele des
Matthias Blaßnig
Altbauer in der Aue, Hopfgarten
Defereggan

Wohlvorbereitet folgte er nach einem arbeitsreichen Leben am 6. Mai 1943 im Alter von 72 Jahren seiner Gattin und vier Kindern in die ewige Heimat.

Er ruhe in Frieden!

Sorgsam war er spät und früh,
Müßig im Berufe nie
Und zur Emsigkeit stets wach,
Bis das Vaterherz ihm brach.
Lebet wohl, geliebte Kinder
Und vergeßt den Vater nicht,
Bis das Aug' im Tode bricht.
In dem heiligen Gebet
Denkt des Vaters oft und gern
Daß euch Gott vom Abel rette,
Daß wir sehen einst Gott den Herrn.
Vater schau aus Himmels Höhen
Segnend stets auf uns herab,
Daß den Tugendweg wir geh'n
Und wir uns alle in der Heimat
wiederseh'n!

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
(300 Tage Ablass.)

Heiliges Herz Jesu, ich vertraue auf dich!

Druck: Wahl, Lienz

Zur frommen Erinnerung im Gebete
unseres guten Vaters
Josef Blaßnig
welcher nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, öfters mit den heil. Sterbesakramenten versehen, im 78. Lebensjahre am 15. Jänner 1956 selig im Herrn verschied.

Er ruhe in Frieden!

Du trugst in Ehren deine grauen Haare
Und deines Lebens reich bemessene Jahre.
Dem milden Wohlthun waren sie geweiht.
Sie all dein edles, stillverborgenes Leben.
Von Engels Händen war es eingeschrieben
Mit goldner Schrift im Buch der Ewigkeit.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)

Druck: Wahl, Lienz

Matthias Blaßnig (Unterauen)

* 12.10.1871 †06.05.1943

Josef Blaßnig (Bichler)

*12.10.1878 †15.01.1956

Am ein Vater unser bitten
Rupert Blaßnig
Altbauer am Innergroßlerch, Gemeinde
Hopfgarten i. Defr.

heimgeholt im 71. Lebensjahre, am 4. März 1938, gestärkt durch die hl. Sakramente.
Schon am 8. März 1938 folgte ihm sein Sohn
Matthias Blaßnig
Jungbauer am Innergroßlerch

40 Jahre alt in die ewige Ruhe nach, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, oft betend:
„Wie Gott will!“

Geduldig in den schweren Leiden,
Voll Tätigkeit im ganzen Leben,
Rief Jesus euch ins Land der Freuden,
Wo Ruh' und Frieden euch umschweben.
Wer euch gekannt, der muß es sagen,
In euch hat stets ein edles Herz geschlagen.
Wir wollen oft euer gedenken,
Gebet und Opfer viel euch schenken,
Damit ihr bittet, daß wir gehen,
Den Weg, der führt zum Wiedersehen.
Jesus, Maria, Josef!

Druck: Wahl, Defereggan, Lienz

Matthias Blaßnig

*04.01.1898 †08.03.1938

Zum Gedenken
an Frau
Maria Blasnik
geb. 14. Jänner 1908
gest. 9. Mai 1997

Maria Kleinlercher (Mortner)

14.01.1908 †09.05.1997

✠
In liebem Gedenken
an Frau
Thekla Blasisker
geboren am 8. 5. 1925
gestorben am 3. 10. 2003

Schlicht und bescheiden war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Du hast dein Bestes nur gegeben,
nun ruh in Frieden - hab tausend Dank.

Wir werden dich nie vergessen!

Thekla Blasisker (Tochter von Mathias Blaßnig)

*08.05.1925 †03.10.2003

+

Gedenket im Gebete
an meinen lieben Gatten, unseren
guten Vater, Schwiegervater und
Großvater, Herrn


Thomas Blassnig
Altbauer zu Drindern

welcher geboren am 16. Jänner 1905
nach kurzem Leiden, versehen mit
den heiligen Sterbesakramenten, am
13. November 1985 in seinem 81.
Lebensjahr selig im Herrn verschied.

Er ruhe in Frieden!

Du bist, o Vater, noch zu früh,
Ins bessere Land geschieden!
Vergessen wollen wir es nie,
Was du uns warst hienieden!
Mag der Tod die Lieben trennen,
Die im Leben treu vereint,
Mag auch schwer die Wunde
brennen: Gott, der Herr,
hat's gut gemeint!

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Ohne Sterben kein Auferstehn,
ohne Trennen kein Wiederseh'n.

Druck: Mahl, Lienz

+

Christliche Erinnerung im Gebete
an unsere gute Mutter und Großmutter,
Schwester und Tante, Frau

Katharina Blaßnig
vlg. Dirndern

welche, geboren am 18. Jänner 1906, nach
längerer Krankheit, versehen mit den heiligen
Sterbesakramenten, am 25. März
1987, in ihrem 82. Lebensjahr selig im
Herrn verschied.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Ein Leben der Arbeit, ein Leben der Pflicht
Ging stillen Schrittes zu Ende.
Verstummt ist das mahrende Mutterwort,
Erkaltet die rastlosen Hände.
Doch über dem Grab
blüht die Hoffnung auf,
Daß einst sich das Leben erneuere
Und Eltern und Kinder sich wiederseh'n
Im Lande der ewigen Treue.

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Gottes Wille ist gescheh'n,
Unser Trost ist Wiederseh'n.

+


Wir wollen nicht trauern,
daß wir dich verloren haben,
sondern danken,
daß wir dich haben durften.

Gedenket im Gebete
unserer lieben Mutter, Frau

Cordula Ploner
geb. Blaßnig

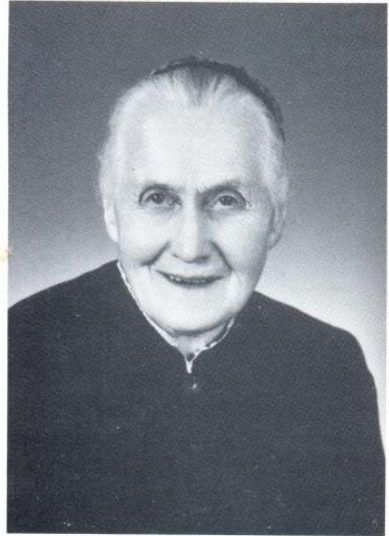
geb. am 24. November 1912
gest. am 14. November 1994

**Herr, gib ihr
die ewige Freude!**



Amen, ja Amen.

Thomas Blassnig **Katharina Hopfgartner (Pföß)** **Cordula Blaßnig, verehel. Ploner (Rainer)**
 *16. 01.1905 †13.11.1985 *18.01.1906 †25.03.1987 *24.11.1912 †14.11.1994



Selig die im Herrn sterben;
sie ruhen aus von ihren Mühen,
und ihre Werke folgen ihnen nach.
(Offb. 14, 13)

Christliche Erinnerung
unserer lieben Schwester und Tante,
Frau

Notburga Blaßnig

welche geboren am 4. Jänner 1900
nach langem, schweren, mit großer
Geduld ertragenem Leiden, versehen
mit den hl. Sterbesakramenten, am
14. August 1980 selig im Herrn ver-
schied.


Sie ruhe in Frieden!

Sanft ertrugst du deine Leiden
Bis der Herr dich zu sich nahm,
Ruhig bis mit Himmelsfreuden
Die Erlösungsstunde kam.
Und die Stunde ist gekommen
Wo der Schmerz von dir genommen
Und dein frommer Glaube fand
Das ersehnte Vaterland.


Mein Jesus Barmherzigkeit!

Im Gebet verbunden
mit unseren lieben Eltern

Herr in Deine Hände
sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt.



Johann Hopfgartner
Altbauer zu Pföß
geb. am 14. Oktober 1903
gest. am 27. September 1975



Maria Hopfgartner
geb. Blaßnig
Altbäuerin zu Pföß
geb. am 22. April 1901
gest. am 11. Oktober 1990

Der Herr hat sie uns gegeben zu unserer großen Freude;
Der Herr hat sie uns genommen zu unserem großen Leide;
Beides tat er in Weisheit und Liebe.

+

Gedenket im Gebete
unserer lieben Mutter, Frau


Theresia Kröll
geb. Blassnig
vlg. Unterniggler

geboren am 14. August 1902
gestorben am 5. März 1985

Sie ruhe in Gottes Frieden

Hat der Tod uns auch geschieden,
Unsere Liebe schied er nicht.
Teure Mutter, ruh' in Frieden,
Unsere Liebe stirbt ja nicht.
Wir hoffen auf ein Wiederseh'n
Vereint mit dir in Himmelhöh'n.

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Herr, dir in die Hände
sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt.
(Mörke)

Druck: Mahl, Lienz - Foto: Lottersberger, Matriel

Notburga Blaßnig **Johann Hopfgartner (Pföß)** **Maria Blaßnig** **Theresia Blaßnig, verehel. Kröll (Unterniggler)**
 *04.01.1900 †14.08.1980 *14.10.1903 †27.09.1975 *22.04.1901 †11.10.1990 *14.08.1902 †05.03.1985



+

Gedenket im Gebete
an Frau

Anna Veider
vlg. Brugger

welche, geboren am 12. Oktober 1903, nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, am 13. Juni 1987, in ihrem 84. Lebensjahr selig im Herrn verschied.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Still und einfach war ihr Leben,
Treu und tätig ihre Hand,
Ruhig ihr Hinüberschweben
In das bess're Vaterland.
Schmerzhaf hat sie ausgelitten
Und ging der Heimat Gottes zu.
Sie hat den besser'n Kampf bestritten
Und schlummert nun in sanfter Ruh'.

Mein Jesus Barmherzigkeit!

Es müßte das Herz in Trauer vergehn,
wäre das Wort nicht »Wiedersehn«.



+

Gedenket im Gebet
an unsere Tante und Patin, Frau

Katharina Blassnig

geb. am 15. Juni 1907
gest. am 8. Juni 1996

Vorüber sind die Leidensstunden,
vollendet ist der Lebenslauf,
es nahm der Herr in Huld und Gnad,
mich zu sich in den Himmel auf.

Sie ruhe in Frieden!

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Josefa Feldner, geb. Blassnig †

Zu schmerzlich war für uns dein
Scheiden,
Zu bitter dein so früher Tod,
Doch du bist nun befreit vom Leiden,
Befreit von jeder Erdennot.

+

Gedenket im Gebete
unserer lieben Mutter, Frau

Josefa Feldner
geb. Blaßnig
Elsenbäuerin in Hopfgarten

welche geboren am 26. Dezember 1898, nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, am 11. Juli 1961 in ihrem 62. Lebensjahre selig im Herrn verschied.

Sie ruhe im Frieden Gottes!

Ein Mutterherz — nur wer es kennt,
Wer recht vom Grund es kennt,
Der weiß, was man verliert an ihm,
Weiß, was kein Schmerz benennt.
Von allen Herzen auf der Welt
Ist keines, — keins — so reich,
Ist keines, keins — so liebevoll,
Ist keines, keins — so weich...
Denn ewig treu und ewig fest
Bleibt dir das Mutterherz,
Bleibt dir, wenn alles dich verläßt,
Bleibt dir in Lust und Schmerz.

Süßes Herz Jesu, sei meine Rettung!
(100 Tage Ablaß)

Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
(300 Tage Ablaß)

Druck: Mahl, Lienz

Anna Blaßnig, verwitw. Lottersberger(Brugger), verehel. Veider (Maschler)

*12.10.1903 †13.06.1987

Katharina Blassnig

*15.06.1907 †08.06.1996

Josefa Blaßnig, verehel. Feldner (Elsen)

*26.12.1898 †11.07.1961



Christliche Erinnerung im Gebete
für die Seele unseres unvergesslichen Sohnes
und Bruders, des Herrn

Rupert Blaßnig

von Inner-Lerch in Hopfgarten

Nach schwerem Kriegserleben in Jugoslawien
ist er mit 32 Jahren am 1. Juni 1943 gefallen.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe,
das ewige Licht leuchte ihm,
laß ihn ruhen in Frieden!
Mit dir in den Krieg vor Jahren schon
zog unfer Beten und Sorgen;
und über dich hob sich die Mutterhand
segnend an jedem Morgen.
Und all deine Mühsal und all dein Leid
war unsre schmerzende Wunde;
so gingst du wohl einsam, doch nicht allein
durch die einsamste, letzte Stunde.
Nun bist du erlöst und heimgekehrt,
indes wir noch tragen und ringen
und wirft in derselben Liebe und Treu
fürbittend uns Hilfe bringen.

Druck: Mahl, Lienz



Christliche Erinnerung im Gebete
an Frau

Emerenzia Blaßnig

vlg. Schmieder

geb. am 18. Feber 1915
gest. am 28. Dezember 1993

Ruh nun aus von deinem Leiden,
du liebes, treues Mutterherz,
bitter war uns zwar dein Scheiden,
doch du gingst ja himmelwärts.
Segnest täglich noch die Deinen,
wie du auf Erden hast getan,
bis wir fröhlich uns vereinen,
dort, wo uns nichts mehr trennen kann.

Mein Jesus Barmherzigkeit!



Sie ruhe in Gottes Frieden!



Gottes Wille ist geschehn,
Unser Trost ist Wiedersehn!

+

Gedenket im Gebete
meines Gattens, unseres guten Vaters,
Herrn

Simon Blaßnig

geboren am 26. März 1910
gestorben am 30. September 1986

Er ruhe in Gottes Frieden!

Müh und Arbeit war dein Leben
Treu und fleißig deine Hand
Möge Gott dir Ruhe geben
Rasten hast du nie gekannt.

Mein Jesus Barmherzigkeit!

Rupert Blaßnig

*04.05.1911 †01.06.1943

Emerenzia Blaßnig, verehel. Blaßnig (Schmieder)

*18.02.1915 †28.12.1993

Simon Blaßnig (Neuplon)

*26.03.1910 †30.09.1986